



# ZÜLPICH

## DIE RÖMERSTADT

07.08.2021

NR. 8

20. JAHRGANG

## HOCHWASSER

# DANKE

**an alle Helferinnen und Helfer, die  
während der Hochwasserkatastrophe  
im Einsatz waren!**

Jetzt helfen: Spendenkonto

„Zülpich hält zusammen“

IBAN: DE74 3825 0110 0001 2100 20

Stichwort: „Hochwasser, Zülpich hält zusammen“

Bleiben Sie immer informiert und abon-  
nieren Sie den **Newsletter** der  
Stadt Zülpich unter

[www.zuelpich.de/aktuelles/newsletter](http://www.zuelpich.de/aktuelles/newsletter)

Projektaufruf  
„Neustart miteinander“

Parken in der  
Zülpicher Kernstadt

Neue E-Bike-Verleihstationen  
auf dem Mühlenberg

Bürgerbeteiligung bei der  
Erstellung des Wirtschafts-  
wegekonzeptes

Wahlhelfende für die  
Bundestagswahl am  
26.09.2021 gesucht

## NOTRUFNUMMERN!

Ambulanter ärztlicher Notdienst:

**116117** (kostenlose Rufnummer)

In akuten, lebensbedrohlichen Notfällen –  
Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr:

**112** oder **02251/5036**.

Notdienste der Zahnärzte:

**01805-986700**.

Apothekennotdienst:

Festnetz: **0800-0022833** (kostenlos)

vom Handy: **22833** (69 ct./min.)

Weitere Infos zum Notdienst unter:

[www.aponet.de](http://www.aponet.de)

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

durch das verheerende Hochwasser in der Nacht auf den 15. Juli 2021 sind leider auch Teile des Stadtgebiets von Zülpich nicht verschont geblieben. Insbesondere die an den Bachläufen gelegenen Ortschaften hat es schwer getroffen. Keller sind vielerorts vollgelaufen, ganze Wohnungen und Häuser wurden überflutet und sind für die Bewohnerinnen und Bewohner auch langfristig nicht mehr nutzbar. Auch Straßen und Brücken wurden erheblich in Mitleidenschaft gezogen. Leider sind auch drei Todesopfer zu beklagen. Für unsere Region ist es eine Katastrophe unfassbaren Ausmaßes.



Zülpich verzeichnete während und nach der Schadenslage mehr als 500 Feuerwehreinsätze, die im Zusammenhang mit dem Hochwasser stehen.

Die Zahl der Geschädigten im Stadtgebiet kann derzeit nur geschätzt werden. Es ist aber davon auszugehen, dass zwischen 1.500 und 2.000 Bürgerinnen und Bürger auf Zülpicher Stadtgebiet betroffen sind. Das entspricht etwa 10 % der Gesamtbevölkerung Zülpichs.

Nicht nur die Stadt Zülpich, sondern auch alle umliegenden Städte und Gemeinden und viele andere Orte in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz stehen nun vor der wohl größten Herausforderung seit Jahrzehnten. Die Aufräumarbeiten werden Monate, stellenweise vermutlich sogar Jahre dauern.

Bei allem Leid, kann ich sagen, dass die Nachbarschaftshilfe, die vor Ort überall geleistet wurde, der Zusammenhalt in jeder einzelnen Zülpicher Ortschaft, die Hilfe, die die gesamte Region aus der ganzen Bundesrepublik erreicht hat, mehr als überwältigend war. Diese enorme Unterstützung gab den Betroffenen Kraft und Zuversicht und vor allem das Gefühl, in dieser schwierigen Situation nicht alleine zu stehen.

Mein Dank geht an alle Einsatzkräfte, die in dieser herausfordernden Zeit unentwegt an ihr Limit gehen, um anderen zu helfen. Insbesondere die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr haben Übermenschliches geleistet. Ein herzlicher Dank auch an alle Vereine und Verbände, die überall tatkräftig unterstützt haben. Und an jede einzelne Helferin und jeden einzelnen Helfer vor Ort, die ohne mit der Wimper zu zucken, Familienmitgliedern, Freunden und Bekannten und teilweise sogar wildfremden Menschen dabei geholfen haben, dem Chaos irgendwie Herr zu werden.

In den Tagen nach der Hochwasserkatastrophe war ich selbst sehr oft vor Ort - habe mit vielen Betroffenen in den Zülpicher Ortschaften sprechen und mich von der enormen Hilfsbereitschaft vor Ort selbst überzeugen können.

Zülpich ist bekannt dafür, in schwierigen Situationen zusammenzuhalten und einander zu helfen. Die Ereignisse der letzten Wochen haben dazu geführt, dass die Bürgerinnen und Bürger noch enger zusammenstehen und gemeinsam, Schulter an Schulter, versuchen, ihr Dorf wiederherzurichten. Darauf können wir gemeinsam stolz sein.“

Ihr

gez.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ulf Hürtgen'.

Ulf Hürtgen

Bürgermeister

(Bitte beachten Sie, dass der Redaktionsschluss dieser Ausgabe des Amtsblattes der 23. Juli 2021 war.)

# BEKANNTMACHUNGEN

## Bekanntmachung

### der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in da Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021

- Die Wählerverzeichnisse zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der **Stadt Zülpich** werden in der Zeit vom **6. September 2021 bis 10. September 2021** während der allgemeinen Öffnungszeiten, bei der **Stadt Zülpich, Rathaus, Markt 21, 53909 Zülpich, Raum 228, 2. Etage Altbau**, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.  
Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.  
Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.  
Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
- Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 6. September 2021 bis zum **10. September 2021**, spätestens am 10. September 2021 bis 12.30 Uhr, bei der **Stadt Zülpich, Markt 21, 53909 Zülpich**, Einspruch einlegen.  
Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 5. September 2021 **eine Wahlbenachrichtigung**.  
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.  
Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 092 Euskirchen – Rhein-Erft-Kreis II
  - durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreisesoder
  - durch **Briefwahl**teilnehmen.
- Einen Wahlschein erhält auf Antrag
  - ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
  - ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
    - wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 5. September 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 10. September 2021) versäumt hat,
    - wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
    - wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 24. September 2021, 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahl-

schein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

- Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
  - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
  - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
  - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
  - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Zülpich, 21.07.2021  
Stadt Zülpich

gez.  
Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

## IHR TRAUMBAD ZUM KOMPLETTPREIS!

Demontage + Entsorgung + Badausstattung  
+ Fliesen + Installation + Renovierung =  
**EIN ANSPRECHPARTNER:**  
**02252 / 834173**

**Biertz**  
• Beratung · Planung · Ausführung  
• Sanitär · Badsanierung · Seniorenbäder  
• Kundendienst · Wartung · Notdienst  
• Gasbrennwert · Ölbrennwert  
• Heizung · Solar  
• Rohr- und Abflussreinigung

**FLIESEN - PLATTEN - MOSAIK**  
*Creative Design Team*

Info@biertz-zuelpich.de  
www.biertz-zuelpich.de

Info@creativdesignteam.de  
www.creativdesignteam.de

BARriereFREIE BÄDER  
SENIORENGERECHT

# Öffentliche Bekanntmachung

## Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB zum sachlichen Teilflächennutzungsplan „Windenergie“ der Stadt Zülpich

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie der Stadt Zülpich hat in seiner Sitzung am 22.06.2021 den Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB zum sachlichen Teilflächennutzungsplan „Windenergie“ gefasst und die Verwaltung damit beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

### Bekanntmachungsanordnung:

Gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I Seite 3634) erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses.

Gemäß § 2 Abs. 3 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung) vom 26.08.1999 (GV NRW S. 516) wird hiermit bestätigt, dass der Wortlaut der vorstehenden Bekanntmachung mit dem Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie vom 22.06.2021 übereinstimmt und dass nach § 2 Abs. 1 und 2 Bekanntmachungsverordnung verfahren wurde.

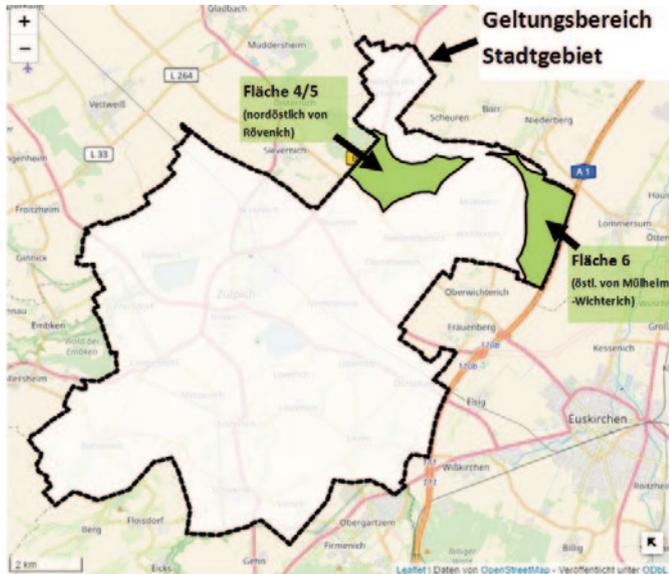
### Ziel der Bauleitplanung:

Zielsetzung des Teilflächennutzungsplans „Windenergie“ ist die Ausweisung von Konzentrationszonen für Windenergieanlagen im Außenbereich der Stadt Zülpich. Hierzu bedarf es der Überarbeitung des gesamtstädtischen Planungskonzeptes der Stadt Zülpich für die Windenergienutzung nach aktuellen rechtlichen und tatsächlichen Gegebenheiten.

Ziel ist es, gemäß § 5 Abs. 2b i.V.m. § 35 Abs. 3 Satz 3 BauGB die Windenergienutzung zum aktuellen Zeitpunkt auf folgende Konzentrationszonen zu konzentrieren:

- Fläche 6 (östlich von Mülheim-Wichterich)
- Fläche 4/5 (nordöstlich von Rövenich)

Im übrigen Stadtgebiet soll die Errichtung von Windkraftanlagen damit nach Maßgabe von § 35 Abs. 3 Satz 3 BauGB ausgeschlossen werden.



## Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB zum Vorentwurf des sachlichen Teilflächennutzungsplans „Windenergie“ der Stadt Zülpich

Die Verwaltung wurde beauftragt, für den Vorentwurf des o.g. Teilflächennutzungsplans die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Der Vorentwurf des o.g. Teilflächennutzungsplans mit Begründung wird in der Zeit von

**Montag, den 26.07.2021  
bis einschl. Freitag, den 27.08.2021**

im Rathaus der Stadt Zülpich, Markt 21, II. OG, Zimmer 210 während der Dienststunden

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

sowie 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Freitag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

und zusätzlich Donnerstag 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

ausgelegt.

Der Geltungsbereich des o.g. Teilflächennutzungsplans ist das gesamte Stadtgebiet bzw. der gesamte Außenbereich des Stadtgebiets von Zülpich.

Während der vorgenannten Zeit besteht die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

Ferner besteht die Möglichkeit, Anregungen während der Auslegungsfrist vorzubringen.

### Hinweise:

Sämtliche o. g. Unterlagen können während der frühzeitigen Beteiligung im Rathaus eingesehen werden.

**ACHTUNG: Auf Grund der derzeit geltenden Corona-Hygienemaßnahmen bitten wir Sie, im Vorfeld telefonisch einen Termin zur Einsicht zu vereinbaren. Melden Sie sich dazu bei Herrn Raimund Mohr unter 02252 52234!**

Es besteht zusätzlich die Möglichkeit, die Unterlagen im Internet einzusehen unter Stadt Zülpich/Startseite/Bekanntmachungen.

Anregungen können schriftlich, mündlich zur Niederschrift, per E-Mail (bauleitplanung@stadt-zuelpich.de) oder im Internet (<https://www.zuelpich.de/wohnen-leben/bauleitplanung/aktuelle-beteiligungen>) vorgebracht werden.

Zur Beteiligung an der Bauleitplanung lade ich Sie herzlich ein.

Stadt Zülpich, den 20.07.2021

Ulf Hürtgen  
Bürgermeister



## Ingeborg Faßbender-Mohr

STEUERBERATERIN

### ICH STEUERE EINEN KLAREN KURS: Nicht mehr Steuern zahlen als sein muss.

Mein Ziel ist einfach: Ihre Steuern im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten in einem erträglichen Bereich zu halten. Und mein Kurs dorthin ist klar: Persönliche Beratung mit Augenmaß und Fingerspitzengefühl plus individuell entwickelte, nachvollziehbare Steuerkonzepte.

- ✓ Steuerberatung heißt Vertrauen - deshalb nehme ich mir gerne Zeit für Sie
- ✓ Auf Augenhöhe zusammenarbeiten und gemeinsam ein Team bilden
- ✓ Potentiale nutzen - professionelle Steuerberatung hilft Ihnen bares Geld zu sparen
- ✓ Ziele erreichen - setzen Sie mit mir auf nachhaltige Unternehmenserfolge und Weiterentwicklungen

Ingeborg Faßbender-Mohr  
STEUERBERATERIN



Hovener Straße 6 · 53909 Zülpich  
Tel. 02425 909404 · Fax 909101  
info@stb-fassbender-mohr.de  
www.stb-fassbender-mohr.de

# DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

## Aktuelle Informationen schnell und direkt

- **Stadt Zülpich bietet einen Newsletter-Service an**
- **Kostenloses Angebot als Ergänzung zur neuen Internetseite**

Aktuelle Informationen schnell und direkt aus dem Zülpicher Rathaus – das bietet der Newsletter-Service, den die Stadt Zülpich anbietet. Damit wird den Bürgerinnen und Bürgern von Zülpich, aber natürlich auch anderen interessierten Personen die Möglichkeit geboten, regelmäßig per E-Mail die wichtigsten Neuigkeiten rund um die Römerstadt zu erhalten.

Die Anmeldung für den Rathaus-Newsletter ist selbstverständlich kostenlos und ganz einfach unter [www.zuelpich.de/aktuelles/newsletter](http://www.zuelpich.de/aktuelles/newsletter) möglich. Der Interessent erhält zunächst eine Bestätigungs-Mail auf die angegebene E-Mail-Adresse. Erst mit dem Klick auf den darin enthaltenen Bestätigungslink wird die Anmeldung dann abgeschlossen. Der Service kann jederzeit wieder abbestellt werden, und natürlich werden die Anmeldeinformationen vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

## Bürgerbeteiligung bei der Erstellung des Wirtschaftswegekonzepes

Die Stadt Zülpich lässt derzeit ein kommunales Wirtschaftswegekonzepes erstellen. Das Konzept soll bis Herbst 2021 fertig sein und einen Ausblick auf die nächsten 20 bis 25 Jahre geben. Seit Ende Juni gibt es auf der städtischen Homepage eine Rubrik „Wirtschaftswegekonzepes“. Darin wird u.a. die Anmeldung zum Portal ausführlich beschrieben. Nach erfolgreicher Registrierung haben Sie Zugriff auf das gesamte digitale Kartenmaterial und können dann auch Kommentare abgeben.

## Wirtschaftswegekonzepes.de Digitales Bürgerdialogverfahren der Ge-Komm GmbH

Die Möglichkeit der virtuellen Beteiligung am Wirtschaftswegekonzepes endet am **Fr., 13.8.2021**

Wir freuen uns weiterhin auf eine rege Teilnahme.

## Information Ihres Servicebüros für Steuern und Gebühren

### Bereich Friedhofswesen

- Ablauf des Nutzungsrechts an Wahlgräbern/Ablauf der Ruhezeit von Reihengräbern

Im Rahmen der ständigen Überprüfung von Nutzungszeiträumen an Wahl- und Reihengräbern weist die Stadt Zülpich die jeweiligen Nutzungsberechtigten schriftlich auf den Ablauf des Nutzungsrechts bzw. der Ruhezeit hin. In vielen Fällen ist es jedoch so, dass ein Nutzungsrecht nicht mehr zu ermitteln ist. Daher erfolgt eine öffentliche Benachrichtigung an der Grabstelle selber durch die Anbringung eines Aufklebers. Da aber auch dies nicht immer zum Erfolg führt, weist die Friedhofsverwaltung gemäß § 14 Abs. 5 der Friedhofssatzung durch öffentliche Bekanntmachung auf den Ablauf des Nutzungsrechts an folgenden Wahlgrabstätten hin:

#### Friedhof: Grabstätte:

**Enzen:** Rita Berges-Odenthal, NT, Reihe 1, Nr. 18  
**Zülpich:** Emanuel und Sibille Kaiser, Teil C, Nr. 25

Bei Wahlgräbern besteht gemäß der vorgenannten Satzung grundsätzlich die Möglichkeit, das Nutzungsrecht zu verlängern bzw. wieder zu erwerben.

Diejenigen, die sich als deren Besitzer am Nutzungsrecht verantwortlich zeigen, werden gebeten, sich innerhalb von vier Wochen nach dieser Veröffentlichung mit den Mitarbeiterinnen der Friedhofsverwaltung in Verbindung zu setzen.

Ebenso wird gemäß § 13 Absatz 5 der Friedhofssatzung auf den Ablauf der Ruhezeit bei folgenden Reihengrabstätten hingewiesen:

#### Friedhof: Grabstätte:

**Lüsem:** Margarethe Pützmann, NT, Reihengrab, Nr. 8  
**Paul Pützmann, NT, Reihengrab, Nr. 13**

Bei Reihengräbern ist ein Wiedererwerb des Nutzungsrechts nicht möglich. Um auf unseren Friedhöfen die notwendige Neuanlegung von Reihengrabfeldern bzw. die Einsaat der Freiflächen zu ermöglichen, ist es erforderlich, dass Reihengräber vom jeweiligen Nutzungsberechtigten abgeräumt und eingeebnet werden. Auch hier wird darum gebeten, innerhalb von vier Wochen nach der Veröffentlichung mit den Mitarbeiterinnen der Friedhofsverwaltung Kontakt aufzunehmen.

### • Nutzungsrecht an Grabstätten/ Zuständigkeit für Grabstätten

Im Rahmen der regelmäßigen Aktualisierung des Friedhofkatasters kommt es vor, dass aufgrund eines Wohnungswechsels oder anderer persönlicher Veränderungen ein Nutzungsrecht oder eine Zuständigkeit für eine Grabstätte nicht zu ermitteln ist.

Vor diesem Hintergrund werden die Nutzungsberechtigten oder Personen, die sich für die Unterhaltung der Grabstätten

- **Friedrich und Klara Büchel**
- **Ingeborg Bertram, jeweils Friedhof Langendorf**

verantwortlich zeigen, gebeten, sich bis zum **09.09.2021** mit der Friedhofsverwaltung in Verbindung zu setzen.

Für eventuelle Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Friedhofsverwaltung gerne zur Verfügung.

**Frau Wolf** Telefon: 02252/52-300 [rwolf@stadt-zuelpich.de](mailto:rwolf@stadt-zuelpich.de)  
**Frau Schauer** Telefon: 02252/52-238 [fschauer@stadt-zuelpich.de](mailto:fschauer@stadt-zuelpich.de)

## Stadt Zülpich



### Die Stadt Zülpich stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet eine Hauswirtschaftskraft (m/w/d)

in Teilzeit mit 5 Stunden wöchentlich für den Kindergarten Zülpich-Hoven als geringfügig Beschäftigte(n) ein.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Vor- und Nachbereitung der täglichen Essensausgabe
- Aufräum- und Reinigungstätigkeiten

Eine Vorbeschäftigung im hauswirtschaftlichen Bereich ist wünschenswert.

Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 1 TVöD.

Der Einsatz erfolgt an 2 Tagen in der Woche in der Mittagszeit.

Die Urlaubszeiten richten sich nach den Öffnungszeiten der Kindertagesstätte.

Die einschlägigen Vorgaben des Landesgleichstellungsgesetzes NRW, des Sozialgesetzbuch IX sowie weitere einschlägige Vorschriften finden bei der Bewerberauswahl Anwendung.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Fischer (Tel. 02252/1597).

Wenn Sie Freude an der Arbeit in einer Kindertageseinrichtung haben, flexibel, teamfähig und engagiert sind, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte bis zum

**15.08.2021**

richten an:

Stadt Zülpich  
Der Bürgermeister  
Postfach 1354  
53905 Zülpich

## Bekanntmachung

### Stadt Zülpich lobt Klimaschutzpreis 2021 aus

Auch in diesem Jahr lobt die Stadt Zülpich gemeinsam mit der Westenergie AG den Westenergie-Klimaschutzpreis aus.

Die Umwelt und das Klima zu schützen, fängt direkt vor der eigenen Haustüre an. Hier im lokalen Umfeld ist das Engagement genauso wichtig wie auf globaler Ebene. Deshalb soll das umweltbewusste Handeln vor Ort, in der eigenen Stadt, im eigenen Dorf honoriert werden.

Preiswürdig sind unterschiedlichste Ideen und Aktionen, von der energiesparenden Heizung fürs Vereinsheim bis zum Artenschutz-Projekt für bedrohte Tierarten. Dabei geht es immer darum, Eigeninitiative zu zeigen und gemeinsam aktiv zu werden.

Bedingung zur Teilnahme ist, dass etwas getan wurde oder in konkreter Umsetzung ist, der Allgemeinheit zu Gute kommt und frei zugänglich ist. Eine Förde-

zung des gleichen Projektes in aufeinanderfolgenden Jahren ist nicht zulässig. Ausgezeichnet werden Projekte, die effektiv Energie einsparen, Umweltbeeinträchtigungen reduzieren, die Umwelt spürbar und nachhaltig verbessern und zur Umweltbildung beitragen.

Teilnehmen können sowohl Privatpersonen als auch Vereine, Schulen und Kindergärten sowie Initiativen aus der Stadt Zülpich.

Die Fördersumme beträgt insgesamt 2.500 €.

Die **Bewerbungsfrist** für den Klimaschutzpreis 2021 **endet am 30. September 2021**. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mit der Abgabe der Unterlagen erklären sich die Teilnehmer einverstanden, dass ihre Arbeiten gegebenenfalls veröffentlicht werden.

Bewerbungsunterlagen in Form einer Beschreibung des durchgeführten Projektes (gerne auch Fotos beifügen) sind zu richten an die Stadt Zülpich, Markt 21, 53909 Zülpich

Team 401, Frau Rosemarie Hubo.  
rhubo@stadt-zuelpich.de (Tel. 02252-52-206)  
oder Team 401, Herr Raimund Mohr  
rmohr@stadt-zuelpich.de (Tel. 02252-52-234).

Ulf Hürtgen Bürgermeister

# JENS VAN JÜCHEMS

## RECHTSANWALT

**Tätigkeitsschwerpunkte:**  
**Familienrecht**  
**Zivilrecht**  
**Arbeitsrecht**

Schumacher Straße 10-12      Telefon: (0 22 52) 50 04  
53909 Zülpich      Telefax: (0 22 52) 83 45 55  
RavanJuechems@t-online.de      www.ravanjuechems.de  
(in der Fußgängerzone Nähe Markt)

# Taxi Biertz

*... mit uns überall hin!*

**Euskirchen**  
(0 22 51)

**Mechernich**  
(0 24 43)

**Zülpich**  
(0 22 52)

21 50

KRANKEN- UND DIALYSE-FAHRTEN

## IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes: Der Bürgermeister der Stadt Zülpich, Postfach 13 54, 53905 Zülpich, Telefon (0 22 52) 52-211 oder 52-0, email: phavenith@stadt-zuelpich.de, Internet: www.stadt-zuelpich.de

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich: Porschen & Bergsch Mediendienstleistungen, 52399 Merzenich, Am Roßpfad 8, Telefon (0 24 21) 7 39 12, Telefax (0 24 21) 7 30 11, www.porschen-bergsch.de. E-Mail: info@porschen-bergsch.de

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Stadtgebiet verteilt. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Der Umwelt zuliebe auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt. Auflage: 9.600 Exemplare

In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.



## Heimat-Preis 2021

**Engagement für Zülpich wird belohnt - Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen**

Im Rahmen des Förderprogramms „Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen. Wir fördern, was Menschen verbindet“ verleiht die Stadt Zülpich auch im Jahr 2021 einen „Heimat-Preis“ mit einem Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro für herausragendes lokales Engagement und nachahmenswerte Praxisbeispiele im Bereich Heimat.

Ausgezeichnet werden Projekte, die insbesondere

- die historische Kulturlandschaft von der Stadt Zülpich und ihren Ortschaften stärken bzw. bekannt- und erlebarmachen,
- die vorhandene kulturelle Vielfalt der städtischen oder regionalen Kultur darstellen und sichtbar machen,
- die regionale Verbundenheit stärken,
- zur Entwicklung von lebendigen Ortschaften beitragen,
- das regionale bürgerschaftliche Engagement und das Ehrenamt fördern,
- Wissen vermitteln z. B. durch Veranstaltungen, Exkursionen, Publikationen von regionalen Themen und
- die heimatnahen Freizeit- und Naherholungsangebote bekannt machen.

Die Förderung mit dem „Heimat-Preis“ soll neben Lob und Anerkennung zugleich auch Ansporn für andere sein. Der „Heimat-Preis“ soll zugleich neue Interessierte ermutigen, sich für die Heimat zu engagieren.

Jeder hat das Recht, eine/n potenzielle/n Preisträger/in zur Auszeichnung für bereits in der Vergangenheit stattgefundenen Projekte, Maßnahmen oder Engagement vorzuschlagen oder einen Antrag, auf Förderung eines geplanten Projekts oder einer geplanten Maßnahme zu stellen.

Die Projekte müssen im Stadtgebiet Zülpich stattgefunden haben bzw. stattfinden oder einen Bezug zum Stadtgebiet haben.

Der „Heimat-Preis“ wird grundsätzlich in einer Preiskategorie oder in begründeten Ausnahmefällen in bis zu drei Preiskategorien verliehen. Preisträger können Einzelpersonen, Teams, Vereine oder Institutionen sein.

Vorschläge bzw. Anträge müssen schriftlich an die Stadtverwaltung Zülpich, Markt 21, 53909 Zülpich oder per E-Mail an pkarle@stadt-zuelpich.de eingereicht werden. Sie müssen eine Begründung bzw. eine Projektbeschreibung sowie den Namen und die Anschrift des Vorschlagenden bzw. des Antragstellers enthalten.

**Einsendeschluss** ist der 01.09.2021.

Geplante Projekte und Maßnahmen sind bis 31.12.2021 durchzuführen.

Die Entscheidung über die konkrete Preisverleihung erfolgt durch den Rat der Stadt Zülpich.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Geschäftsbereichsleiter Paul Karle unter 02252/52251 oder pkarle@stadt-zuelpich.de.

**Ulf Hürtgen**  
Bürgermeister



## Wahlhelfende für die Bundestagswahl gesucht

**Für die Bundestagswahl am 26. September 2021 sucht die Stadt Zülpich wieder Wahlhelfende. Etwa 300 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer braucht es, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.**

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Am Sonntag, 26. September 2021, werden die Wahlen zum Deutschen Bundestag durchgeführt.

Zur Durchführung von Wahlen sind Wahlhelferinnen und Wahlhelfer unerlässlich. Sie bilden das Fundament der Selbstorganisation der Wahl durch das Volk und sind daher wichtige Träger des Wahlverfahrens. Die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer wirken im Stadtgebiet Zülpich in 32 Wahlvorständen mit und sind für die meisten Wählerinnen und Wähler die nächste Kontaktperson.

Für die ordnungsgemäße Abwicklung dieser wichtigen demokratischen Entscheidungen bin ich auf Ihre Mithilfe angewiesen. Ich bitte Sie herzlich, diese Wahlen in einem Wahllokal als Mitglied eines Wahlvorstandes zu unterstützen, sofern Sie Deutscher sind und das 18. Lebensjahr vollendet haben!

Die wesentlichen Aufgaben des Wahlvorstandes sind die Abwicklung des Wahlgeschäftes am Wahltag und die Ermittlung der einzelnen Wahlergebnisse.

Für diejenigen, die bisher bei keiner Wahl im Einsatz waren, noch ein paar allgemeine Hinweise:

- Sie brauchen keine besonderen Vorkenntnisse. Wir bieten entsprechend kurze Schulungen durch das Wahlbüro der Stadt Zülpich bzw. Einweisungen durch die Wahlvorsteher an.
- Am Wahlsonntag (08.00 Uhr bis 18.00 Uhr) können Sie nach Absprache im Wahlbezirk Pausen einlegen. Teilen Sie sich den Sonntag mit Ihrem Team im Wahllokal ein. Erst wenn es um 18.00 Uhr bei der Stimmenauszählung spannend wird, muss das gesamte Team wieder anwesend sein.
- Für die Mitwirkung im Wahlvorstand gibt es zwar keine üppige Entlohnung, aber als kleiner Ausgleich für das Engagement wird ein Erfrischungsgeld von 40,00 EURO/Wahltag ausbezahlt.

Ich bitte Sie herzlich, sich bei meinem Wahlbüro, Herrn Loosen, Tel. 02252/52-331 oder per Mail an [wahlamt@stadt-zuelpich.de](mailto:wahlamt@stadt-zuelpich.de) zu melden.

Über Ihre Mithilfe am 26. September würde ich mich sehr freuen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!!!

Es grüßt Sie herzlich

gez.

Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

## Projektaufruf „Neustart miteinander“

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen hat – nach Auftrag durch den Landtag Nordrhein-Westfalen – ein Landesprogramm „Neustart miteinander“ aufgelegt. Damit sollen eingetragene Vereine finanziell unterstützt werden, den gesellschaftlichen Zusammenhalt weiter zu festigen und mit neuem Leben zu erfüllen. Die Organisation und Durchführung einer ehrenamtlich getragenen öffentlichen Veranstaltung im Jahr 2021, die das Gemeinwesen stärkt, kann mit einem einmaligen Zuschuss in Höhe von 50 % der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben, grundsätzlich bis maximal 5.000 Euro, unterstützt werden. Weitere Informationen unter <https://www.mhkgb.nrw/themen/heimat/neustart-miteinander>. Voraussetzung für eine Antragstellung ist eine Bestätigung der jeweiligen Kommune in Bezug auf die geplante Veranstaltung. Vereine, die eine finanzielle Unterstützung beantragen möchten, sollten sich daher zunächst bei der Stadtverwaltung Zülpich, Herrn Kleinert melden (Tel.: 02252 52255, [ukleinert@stadt-zuelpich.de](mailto:ukleinert@stadt-zuelpich.de)).

## Parken in der Zülpicher Kernstadt – Zahlreiche Stellplätze zentrumsnah und kostengünstig

- **Parken im Parkhaus zum günstigen Preis**
- **60 Parkplätze stehen rund um die Uhr zur Verfügung**

In Abstimmung mit dem GZZ (Geriatrisches Zentrum Zülpich) steht das Parkhaus an der Brabender Straße allen Bürgerinnen und Bürgern zum Abstellen ihrer Fahrzeuge offen. In fußläufiger Entfernung zur Münster- und Kölnstraße kann hier kostengünstig und sicher geparkt werden, ohne dass lange nach einer Parklücke auf den Straßen selbst gesucht werden muss.

Vor allem in der Münsterstraße wird oft nach freien Parklücken gesucht. Geschäftsleute und Anwohner berichten, dass viele Kundinnen und Kunden einige Male „rund fahren“, um einen geeigneten Parkplatz zu finden. Das führt zu Rückstau und Unmut bei Fußgängern, Radfahrern und Autofahrern. Um die Situation zu entzerren schlägt die Stadtverwaltung die Nutzung des Parkhauses in der Brabender Straße vor. „Wir haben mit der Geschäftsführung des GZZ besprochen, dass das Parkhaus für jedermann zur Verfügung steht. Die Lage des Parkhauses ist optimal, äußerst zentral und das Parken ist zudem kostengünstig, sodass Besorgungen in der Stadt schnell und unkompliziert erledigt werden können“, sagt Bürgermeister Ulf Hürtgen, der sich aktiv für die Nutzung des Parkhauses in der Innenstadt eingesetzt hat.

Das Parkhaus in der Brabender Straße kostet für die 1. und 2. angefangene Stunde je 0,70 €, jede weitere Stunde kostet 0,50 €. Die Tagesparkgebühr beträgt 5,00 €.



Das zentral gelegene Parkhaus in der Brabender Straße bietet 60 kostengünstige Parkplätze.

## Für Ihren Sommertraum

Wir möchten Sie inspirieren und dabei unterstützen,  
Wünsche und Träume wahr werden zu lassen,  
mit einem sommerlichen Rabatt von  
**30 % auf unseren gesamten Warenbestand \***



Kommen Sie vorbei und tun Sie sich oder anderen etwas Gutes!  
Gerne können Sie auch über die üblichen Öffnungszeiten hinaus einen persönlichen Beratungstermin mit uns vereinbaren. Wir freuen uns auf Sie:  
Mo, Di, Do, Fr 9:00 bis 18:30 Uhr - Mi, Sa 9:00 bis 13:00 Uhr

\*Angebot nur für Lagerware solange Vorrat reicht

Juwelier  
**Otto Zimmermann**

Uhrmachermeister, gepr. Diamantgutachter  
Goldschmiede mit Laserschweißtechnik,  
Fachwerkstatt für Reparatur und Restaurierung antiker Uhren  
Münsterstr. 5 - 53909 Zülpich - Tel 02252-2690

## Neue E-Bike-Verleihstation auf dem Mühlenberg

- **Eifel E-Bikes auch in Zülpich**
- **Umweltfreundlich und klimaschonend in der Nordeifel unterwegs**

Seit dem 07. Juli ist es offiziell. Das flächendeckende E-Bike Verleihsystem geht für den gesamten Kreis Euskirchen an den Start.

Derzeit entsteht ein Netz von 13 festen, vollautomatisierten Verleihstationen für Pedelecs, mit einer Flotte von insgesamt 135 Rädern im gesamten Kreisgebiet, die nun rund um die Uhr als klimafreundliche Mobilitätsalternative zur Verfügung stehen.

Auf dem Mühlenberg in Zülpich, in Sichtweite zur Kirche St. Peter, stehen ab sofort 12 E-Bikes zum Ausleihen zur Verfügung, die an jeder nextbike-Station wieder zurückgegeben werden können. Außerdem werden in den nächsten Wochen so genannte virtuelle Stationen am Bahnhof in Zülpich, am Seepark und auf dem Marktplatz entstehen, an denen die Fahrten auch beendet werden bzw. bei Bedarf und Verfügbarkeit auch begonnen werden können.

Die Pedelecs stellen ein attraktives und klimaschonendes Mobilitätsangebot als Alternative zum Pkw dar und stärken somit den Umweltverbund aus ÖPNV und Radverkehr. Durch ihre elektrische Tretunterstützung mit einer Geschwindigkeit von bis zu 25 km/h erleichtern die Räder gerade in der Eifelregion die Überbrückung größerer Entfernungen und Höhenunterschiede im Gelände.

Die Ausleihe kann per Smartphone-App, über das VRS e-Ticket oder klassisch telefonisch erfolgen. Der Basistarif beträgt 2,00 €/ 30 Minuten. Zwischen 17.00 Uhr und 8:00 Uhr am darauffolgenden morgen wird eine Leihgebühr in Höhe von pauschal 3,00 € fällig. Darüber hinaus gibt es auch Tarife für längere Nutzungsphasen sowie Vergünstigungen für VRS-Abokunden. Mit der kostenfreien nextbike-Smartphone-App können die E-Bikes bis zu 45 Min. vorreserviert werden. Die Reservierung ist kostenlos, sofern die Miete des Rades anschließend tatsächlich stattfindet. Zudem ist in der App stets ersichtlich, an welcher Station gerade wie viele E-Bikes verfügbar sind.

Mit der App wird der QR-Code auf der Hinterradabdeckung des E-Bikes per Smartphone-Kamera gescannt, anschließend öffnet sich das Schloss und das Rad kann entnommen werden. Alternativ funktioniert die Entleihe per Eingabe der Radnummer in der App, am Terminal-Touchscreen oder – ebenfalls an der Hinterradabdeckung – mit der VRS-Chipkarte über den dortigen RFID-Reader.

Nähere Informationen gibt es auf der Webseite der RVK unter: [www.rvk.de/projekt-null-emission/eifel-e-bike](http://www.rvk.de/projekt-null-emission/eifel-e-bike).



Die neue Eifel E-Bike-Verleihstation auf dem Mühlenberg in Zülpich hält 12 Pedelecs zur Nutzung bereit. Foto: Stadt Zülpich/ Jonab Kebren

## Jede Minute zählt - Zülpich setzt auf „Leben retten“

- **Öffentlich zugängliche Defibrillatoren für jeden Zülpicher Ortsteil**
- **In Verbindung mit der Ersthelfer-App „Corhelper“ soll die Versorgung weiter verbessert werden**

Seit ein paar Monaten setzt der Kreis Euskirchen als einer der ersten Kreise bundesweit auf das Smartphone-basierte Alarmiersystem „Corhelper“ für Ersthelferinnen und Ersthelfer. Im Falle eines Notfalls werden zeitgleich mit der Notarztalarmierung jetzt auch qualifizierte Ersthelfer von der Leitstelle benachrichtigt. Die App greift dabei auf registrierte Helfer in nächster Nähe bzw. in der Reichweite des Notfalls zurück, die dann mit der Erstversorgung beginnen können - bevor der Rettungsdienst eintrifft.

Für Bürgermeister Ulf Hürtgen ist das Projekt im wahrsten Sinne des Wortes eine Herzensangelegenheit: „Die Gesundheit unserer Bürgerinnen und Bürger ist mir

mehr als wichtig. Dieses Projekt ist großartig und hat durchaus das Potenzial, die Erstversorgung im Kreis Euskirchen und der Stadt Zülpich noch weiter zu verbessern“, so Hürtgen.

Bei einem Herzstillstand zählt jede Minute. Ein erster wichtiger Schritt bei der Erstversorgung ist die Herz-Lungen-Wiederbelebung, mit der Patienten reanimiert werden können. Werden Ersthelferinnen und Ersthelfer dabei im besten Falle noch durch einen Defibrillator unterstützt, sind die Chancen, dass der Patient überlebt, noch größer.

Aus diesem Grund möchte Bürgermeister Ulf Hürtgen in Kooperation mit der Zülpicher Feuerwehr und den Ortsvorstehern für jeden Ortsteil einen öffentlich zugänglichen Defibrillator anschaffen und unterhalten. Engagiert unterstützt wird das Projekt außerdem aus der Bürgerschaft. Dazu sollen in naher Zukunft Spendengelder gesammelt werden. Einen Anteil der Kosten wird die Stadt selbst übernehmen.

„Wenn mit einem der Defibrillatoren nur ein Menschenleben in Zülpich gerettet werden kann, dann hat sich die Anschaffung der etwa 26 Geräte schon gelohnt“, sagt Hürtgen.

In seiner jüngsten Sitzung hat der Rat der Stadt Zülpich beschlossen, die Verwaltung damit zu beauftragen, das Projekt umzusetzen. In den nächsten Monaten sollen alle Ortschaften mit einem rund um die Uhr öffentlich zugänglichen Defibrillator ausgestattet werden.

## FIEGE nimmt Multi-User-Center in Zülpich in Betrieb

### Healthcare-Standort lagert und liefert Medizinprodukte für ganz Europa

Nach nur elf Monaten Bauzeit hat FIEGE das neue Logistikzentrum für den Geschäftsbereich Healthcare in Zülpich fertiggestellt. Im 54.000 Quadratmeter großen Logistikzentrum im Industriegebiet Römerallee wird FIEGE unter anderem das Logistikgeschäft für Dräger abwickeln. Das im Städtedreieck Köln-Bonn-Aachen gelegene Zülpich wird für das in Lübeck ansässige Unternehmen der zentrale Logistik- und Distributionsstandort. Von hier aus wird FIEGE für das international führende Unternehmen im Bereich Medizin- und Sicherheitstechnik weltweit Gesundheitseinrichtungen sowie Industriekunden, öffentliche Auftraggeber und Fachhändler mit Dräger-Produkten versorgen.



„Mit der Erfahrung im Bereich Healthcare und dem großen Service-Portfolio ist FIEGE für uns ein wichtiger Partner mit hoher Flexibilität und Innovationskraft, mit dem wir für unser zukünftiges Wachstum gut aufgestellt sind“, sagt Jürgen Gerhold, Corporate Projects bei Dräger. In der Medizintechnik produziert Dräger unter anderem Beatmungsgeräte für die Intensiv- und Notfallmedizin, Anästhesiegeräte oder Geräte für die medizinische Versorgung von Früh- und Neugeborenen. Im Bereich Sicherheitstechnik gilt das Unternehmen als weltweit führender Hersteller von Personen- und Anlagenschutzsicherheit oder Gasmessstechnik.

FIEGE schafft am Standort in Zülpich rund 250 neue Arbeitsplätze. „Anfang August vergangenen Jahres konnten wir in Anwesenheit von NRW-Verkehrsminister Hendrik Wüst und dem damals noch im Amt befindlichen Landrat Günter Rosenke den Baubeginn für das neue Logistikzentrum feiern. Es ist sehr beeindruckend zu sehen, wie schnell der Neubau Form und Gestalt angenommen hat. Wir freuen uns, dass wir das Familienunternehmen FIEGE für unseren Wirtschaftsstandort Zülpich gewinnen konnten. FIEGE wird einer der größten Arbeitgeber in unserer Region sein“, sagt Zülpichs Bürgermeister Ulf Hürtgen.

Der Neubau besteht aus vier größeren Einheiten und einer kleineren Einheit mit zwei vorgesetzten Bürobauten und einem Pfortnerhaus. Das Logistikzentrum ist nach DGNB zertifiziert, verfügt über eine Ladeinfrastruktur für Elektromobilität, hocheffiziente LED-Beleuchtung, übergreifende Gebäudeleittechnik und eine Photovoltaikanlage. Der erzeugte Strom kann von FIEGE als Betreiber direkt genutzt werden. In den Außenanlagen wurden 135 Bäume und gut 2.500 Sträucher zur Eingrünung der Fassade gepflanzt. Die Bauweise des Neubaus ermög-

licht es zudem, auf die unterschiedlichen Anforderungen der Kunden flexibel zu reagieren. „Wir freuen uns, den neuen FIEGE-Standort in Zülpich trotz der Corona-Pandemie fristgerecht in Betrieb nehmen und damit auch viele neue Kolleginnen und Kollegen in der FIEGE-Familie begrüßen zu können. Ein großes Dankeschön an die Stadt Zülpich. Wir haben von Anfang an gespürt, dass wir hier als Kontraktlogistiker und Familienunternehmen willkommen sind – und konnten in der Entwicklung des Projektes jederzeit auf die Unterstützung der Stadt zählen“, sagt Jan Fiege, Managing Director Real Estate bei FIEGE.

Goldbeck International als Generalunternehmer und das Architekturbüro Jürgen Schlake haben das Neubauprojekt gemeinsam mit FIEGE Real Estate umgesetzt. Investor für das Projekt ist LIP Invest aus München, ein führender Investmentmanager für Logistikimmobilien in Deutschland. Bodo Hollung, Gesellschafter und Geschäftsführer von LIP Invest, freut sich über die Fertigstellung des Logistikneubaus, für den LIP vergangenes Jahr eine Summe von rund 50 Millionen Euro investiert hat: „Sowohl die verkehrsgünstige Lage in einer der attraktivsten Logistikregionen Deutschlands als auch die sehr hochwertige und moderne Bauweise, für die FIEGE bekannt ist, haben uns schnell überzeugt. Wir freuen uns sehr, mit dieser Top-Immobilie unseren Logistik-Fonds weiter diversifizieren zu können.“



Für die Inbetriebnahme des Logistikgeschäftes muss nun noch die Intralogistiktechnik fertiggestellt werden. Die Personalrekrutierung wurde schon während der Bauarbeiten gestartet. Einige neue Stellen konnten bereits besetzt werden. Aktuell fokussiert sich die Suche vor allem auf Teamleitungen und gewerbliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. „Dräger ist aufgrund seiner Produktbreite als Hersteller von Medizin- und Sicherheitstechnik ein besonderer Kunde für uns. Und wir sind darauf vorbereitet, zeitkritische Bestellungen flexibel und schnell zu bearbeiten und kreative Lösungen für Sonderaufträge finden zu können“, sagt Dirk Berlemann, Managing Director FIEGE Healthcare. „Dafür stellen wir ein gut geschultes und eingespieltes Team zusammen.“

Die Arbeitsplätze in der Healthcare-Logistik bei FIEGE bieten dabei einen sehr interessanten, nachhaltigen und zukunftsweisenden Aufgabenbereich mit hohem Qualitätsbewusstsein. Das FIEGE-Team in Zülpich wird nun zunächst zahlreiche Testdurchläufe der einzelnen Prozesse im Lager durchführen, damit der Produktionsstart zum Ende des Jahres erfolgreich verläuft und die ersten Sendungen das FIEGE Lager offiziell verlassen können.

**Über Fiege:** Die Fiege Gruppe mit Stammsitz in Greven, Westfalen, zählt zu den

führenden Logistik Anbietern in Europa. Ihre Kompetenz besteht insbesondere in der Entwicklung und Realisierung integrierter, ganzheitlicher Logistiksysteme. Sie gilt als Pionier der Kontraktlogistik. Die Gruppe erwirtschaftete 2019 mit rund 19.000 Mitarbeitern weltweit einen Umsatz von 1,7 Milliarden Euro. Mehr als 150 Standorte und Kooperationen in 14 Ländern bilden ein engmaschiges logistisches Netzwerk. 3,3 Millionen Quadratmeter Lager- und Logistikflächen sprechen für die Leistungsfähigkeit des Unternehmens. [www.fiege.com](http://www.fiege.com)

**Über Fiege Healthcare:** Fiege entwickelt seit 25 Jahren im Bereich Medizintechnik-, Pharma- und Krankenhaus-Logistik individuelle Kundenlösungen an 15 Standorten in Europa. Der Logistikdienstleister versorgt schon jetzt viele Kliniken und Krankenhausgruppen in ganz Deutschland. Im Zuge der Corona-Krise hat Fiege ein Notfalllager-Konzept entwickelt. Ziel ist es, die Bestände kritischer Güter unter Einhaltung besonderer Sicherheitsvorschriften strategisch zu verteilen und Lieferketten sicherzustellen. Unter anderem betrifft das pharmazeutische und medizinische Versorgungsgüter sowie Lebensmittel und wichtige Produktionsmittel.

**Über Fiege Real Estate:** Entwickeln – Bauen – Bewirtschaften – Optimieren: Fiege Real Estate entwickelt Logistikimmobilien aus einer Hand. Von der Grundstücksakquise über die Schaffung von Planungs- und Baurecht bis hin zur Planung von Immobilien und Intralogistik, von der Ausschreibung und Vergabe von Bauleistungen und Logistik über die Projektsteuerung bis hin zum anschließenden Asset und Facility Management. Als Entwickler, Planer, Logistiker, Betreiber, Mieter und Nutzer von Immobilien sichert Fiege Real Estate hohe bauliche und logistische Standards sowie eine sichere und langfristige Drittverwendungsfähigkeit – und all das verbunden mit jahrzehntelanger Erfahrung.

## NACHRUUF

Am 9. Juli 2021 verstarb im Alter von 80 Jahren

### FRAU ANITA WEBER

aus Zülpich, Giesebrechtstraße 5.

Die liebe Verstorbene war von April 1958 bis Januar 2001 als Verwaltungsangestellte im Dienste der Stadt Zülpich.

Seit 1970 bis zu ihrer Verabschiedung im Jahre 2001 leitete sie als Standesbeamtin das Standesamt sowie das Ordnungsamt mit Melde- und Personenstandswesen.

Die Stadt Zülpich dankt der Verstorbenen für ihr verdienstvolles Wirken und wird ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

  
Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

  
Simona Gall  
Personalrat

# Wir bedrucken Ihre Firmentextilie

Wir können Ihnen als Textilgroßhändler eine Vielzahl an individuellen Firmentextilien anbieten.



**Lassen Sie sich beraten!**  
Telefon 02421 69796-40



## PORSCHEN & BERGSCH

MEDIENDIENSTLEISTUNGEN

Am Roßpfad 8 | 52399 Merzenich (Girbelsrath)  
info@porschen-bergsch.de | [www.porschen-bergsch.de](http://www.porschen-bergsch.de)

Medien · Design · Web
Druck · Verlag · Lettershop
Werbetechnik · Werbemittel

## NACHRUUF

Am 27. Juni 2021 verstarb im Alter von 64 Jahren

### HERR FRANZ HERMANN

aus Zülpich-Geich, Walter-Voegels-Straße 7.

Der Verstorbene war von August 1992 bis Dezember 2020 als städtischer Arbeiter im Dienste der Stadt Zülpich.

Die Stadt Zülpich dankt dem Verstorbenen für seine jahrzehntelange Tätigkeit und wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



Ulf Hürtgen  
Bürgermeister



Jürgen Kremer  
Personalratsvorsitzender

## Das Standesamt informiert

Auch in diesem und dem kommenden Jahr bietet sich wieder die Möglichkeit, in Zülpich auch an einem Samstag standesamtlich zu heiraten. Die Eheschließungen finden grundsätzlich in der „Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche“ statt. Für diese Eheschließungen sind folgende Termine reserviert.

28. August 2021 / 30. Oktober 2021 / 27. November 2021 / 18. Dezember 2021  
22. Januar 2022 / 19. Februar 2022 / 19. März 2022 / 30. April 2022 / 21. Mai 2022  
25. Juni 2022 / 23. Juli 2022 / 27. August 2022 / 24. September 2022  
22. Oktober 2022 / 19. November 2022 / 17. Dezember 2022

Die Eheschließungen an diesen Samstagen beschränken sich auf die Vormittagsstunden.

Für die Vornahme der Eheschließungen außerhalb der üblichen Öffnungszeiten des Standesamtes (Samstagschließung) wird eine zusätzliche Gebühr i. H. v. 66,00 € erhoben. Eine Reservierung ist gegen Vorabzahlung der v. g. Gebühr möglich.

Für die Beantwortung weiterer Fragen stehen Ihnen Frau Pick Tel. 02252/52-223, Frau Erkelenz 02252/52-225 oder Herr Schmitz Tel. 02252/52-224 zur Verfügung.



## GOLDENE HOCHZEIT DER EHELEUTE HUBERT UND IRMGARD BANK IN ZÜLPICH-NEMMENICH

Am Freitag, 13. August 2021, feiern die Eheleute Hubert und Irmgard Bank, wohnhaft in Nemmenich, Am Braunacker 15, 53909 Zülpich, das Fest der Goldenen Hochzeit.

Zur Goldenen Hochzeit gratuliert die Stadt Zülpich mit den herzlichsten Glück- und Segenswünschen.

Medien · Design · Web · Druck · Verlag  
Lettershop · Werbetechnik · Werbemittel



**PORSCHEN & BERGSCH**  
MEDIENDIENSTLEISTUNGEN

Porschen & Bergsch GbR Mediendienstleistungen  
Am Roßpfad 8 · 52399 Merzenich  
info@porschen-bergsch.de · www.porschen-bergsch.de

## Amtsblatt-Termine 2021

Liebe Leserinnen und Leser!

Wir freuen uns über alle Berichte und Termine aus Zülpich und darüber hinaus, die wir für Sie zusammenstellen und in unserem monatlich erscheinenden Amtsblatt abdrucken können.

Bitte schicken Sie Ihre gewünschten Veröffentlichungen an [amtsblatt@stadt-zuelpich.de](mailto:amtsblatt@stadt-zuelpich.de) oder setzen Sie sich telefonisch mit Petra Havenith, Büro des Bürgermeisters, unter Tel. 02252/52-211 in Verbindung. Aufgrund der begrenzten Seitenzahl pro Ausgabe behält sich die Redaktion allerdings für den Abdruck die Auswahl der Berichte und Termine vor. Bitte haben Sie hierfür Verständnis.

Nachfolgend die Termine für die kommenden Amtsblätter:

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Freitag, 20.08.2021	Samstag, 04.09.2021
Freitag, 01.10.2021	Samstag, 16.10.2021
Freitag, 29.10.2021	Samstag, 13.11.2021
Freitag, 26.11.2021	Samstag, 11.12.2021

Texte, die an den jeweiligen Tagen des Redaktionsschlusses bis 12.00 Uhr nicht vorliegen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Änderungen vorbehalten!

Wichtiger Hinweis: Das Amtsblatt der Stadt Zülpich wird mit dem „Blickpunkt am Sonntag“ in alle Haushalte verteilt! Bei Reklamationen zur Zustellung wenden Sie sich bitte an den Weiss-Verlag unter Tel. 02472/982499.

## Amtsblatt als Onlineausgabe

Liebe Leserinnen und Leser,

die Ausgaben des Amtsblattes der Stadt Zülpich stehen auch online zur Verfügung.

Unter [www.zuelpich.de](http://www.zuelpich.de) können auch die früheren Ausgaben bis ins Jahr 2008 gelesen werden.

Ihr Weg dorthin:

Rubrik „Rathaus & Politik“, danach „Veröffentlichungen“ und schon sind Sie im Ordner der Amtsblätter angekommen.

Viel Spaß beim Schmökern.

Ihre Redaktion des Amtsblattes

## Willkommen bei der VHS Kreis Euskirchen!

Es ist erfreulich, dass die aktuelle Corona-Lage wieder mehr Aktivität zulässt – auch an der Kreis-Volkshochschule!

Einige Präsenzkurse begannen schon vor den Sommerferien – man kann sie unter „Highlights“ auf der VHS-Homepage einsehen ([www.vhs-kreis-euskirchen.de](http://www.vhs-kreis-euskirchen.de)). Ein bis zwei Tage vor dem jeweiligen Kursstart werden Teilnehmende über die aktuell gültigen Hygienemaßnahmen informiert.

Unter „Aktuelles“ sind auf der VHS-Homepage die Angebote des „digitalen Sommers“ aufgeführt, die ausschließlich online stattfinden (der Wechsel in Präsenz ist nicht vorgesehen).

Auch die Kurse des neuen Semesters, das Anfang September anfängt, sind jetzt online abrufbar. Der VHS-Wendekatalog, dessen gelbes Deckblatt das neue Semesterprogramm einleitet, liegt bereits in manchem Haushalt bereit. Kataloge gibt es kreisweit an den inzwischen bekannten Auslegestellen. Beratung und Anmeldung sind ab sofort möglich. Die jeweiligen Fachbereichsleiterinnen stehen zur Verfügung und die VHS-Zentrale leitet auch gerne an die richtige Ansprechpartnerin weiter (Tel: 02251 15-780).

„Save the date“: Die Beratungswoche der VHS wird vom 23. bis 27. August (nach den Sommerferien) sein. Die VHS hat dazu verlängerte Öffnungszeiten (Mo - Do bis 18:00 Uhr) eingerichtet. Die Fachbereichsleiterinnen stehen gerne zu allen Fragen rund um das Kursgeschehen sowie zu Inhalten und Konzepten Rede und Antwort!

Anmeldungen sind jederzeit auf der Homepage, per Mail und telefonisch zu den üblichen Bürozeiten möglich (Tel: 02251 15-780).

Das Team der VHS Kreis Euskirchen freut sich, ihre Kundinnen und Kunden sowie die, die es werden möchten, bald an den verschiedenen Unterrichtsorten und/oder online in den Kursen und Seminaren begrüßen zu können!



Bergheimer Straße 3a · 53909 Zülpich  
Tel. 0 22 52/8 17 61 · Fax 0 22 52/8 17 62  
E-Mail goehr.rehabhilfen@t-online.de  
Internet: www.goehr-rehabhilfen.de

*Besuchen Sie auch  
unseren Online-Shop  
www.goehr-rehabhilfen.de*



## Starkregen in NRW setzt Keller unter Wasser

### Verbraucherzentrale NRW rät zur Vorsorge vor Rückstauschäden

Heftige Gewitter, anhaltender Regen und Hochwasser bringen die kommunale Kanalisation derzeit in vielen Städten zum Überlaufen. Die Abwasserkanäle können die gewaltigen Niederschlagsmengen nicht mehr aufnehmen und ableiten. Die Folge: Tief liegende Hauseingänge, Keller und Souterrainräume laufen voll. Schmutzwasser, das durch Rückstau aus dem Kanal in die Gebäude zurückgedrängt wird, hinterlässt Zerstörung an Wänden, Böden und Einrichtung.

„Für alle Schäden durch Rückstau haften Hausbesitzer:innen selbst. Sie sollten deshalb rechtzeitig geeignete Vorkehrungen treffen, um sich vor Überflutung und Rückstau bei Starkregen in den eigenen vier Wänden zu schützen“, empfiehlt Fatma Özkan, Leiterin des Projekts Klimafolgen und Grundstücksentwässerung bei der Verbraucherzentrale NRW. Zum Schutz vor Rückstau gibt die Expertin folgende Tipps:

- **Grundsätzliche Schutzvorkehrungen:**  
Souterrainwohnungen und Räume unterhalb des Straßenniveaus, die über Toilette oder Wasseranschluss verfügen, sind bei Rückstau besonders gefährdet. Von daher sollte schon bei der Bauplanung auf vermeidbare Abflüsse verzichtet werden. Ungenutzte Abläufe in Bestandsgebäuden sollten verschlossen werden. Bei genutzten Wohnräumen unterhalb des Straßenniveaus kann nur eine Hebeanlage das Gebäude angemessen schützen. Die Anlage gewährleistet auch die weitere Benutzung von Toiletten und Duschen während eines Rückstaus. Kostengünstiger als Hebeanlagen sind Rückstauklappen, die aber nicht für einen Abfluss des Wassers sorgen können. Sie schützen das Gebäude im Falle eines Rückstaus lediglich vor dem Eindringen von Wasser aus dem öffentlichen Kanal. Während längerer Abwesenheit sollten sämtliche Rückstauklappen verriegelt und alle Fenster im Keller fest verschlossen werden.
- **Rückstauklappen blockieren:**  
Die Entsorgung von Abfällen über die Toilette ist nicht ratsam und kann dazu führen, dass Feuchttücher, Tampons, Slipeinlagen, Windeln, Essensreste, Haare oder Putzlappen in der Rückstauklappe hängen bleiben und so den Rückstauschutz blockieren. Hygieneartikel und andere feste Stoffe sollten daher in einem kleinen Mülleimer gesammelt und über den Hausmüll entsorgt werden.
- **Fachgerechter Einbau:**  
Um eine Immobilie rückstausicher zu machen, ist mit dem ausführenden Sanitärfachbetrieb zu klären, wo die Rückstausicherung angebracht werden muss. Bei der Planung eines Neubaus sollte der Rückstauschutz vom Architekturbüro mitbedacht werden. Individuelle Beratung, Planung und Betreuung der Baumaßnahmen übernehmen kostenpflichtig Ingenieurbüros für Wasserversorgung oder Sanitärfachbetriebe, die Anlagen zur Rückstausicherung installieren.
- **Regelmäßige Wartung:**  
Hebeanlagen und Rückstauverschlüsse müssen regelmäßig geprüft und gewartet werden, sonst riskieren Eigentümer:innen bei Schäden ihren Versicherungsschutz. Rückstauklappen können im Anschluss an eine fachkundige Unterweisung eigenverantwortlich gewartet werden. Um im Schadensfall Ärger mit der Versicherung zu vermeiden, sollte die eigene Wartung vorsorglich dokumentiert werden. Viele Fachbetriebe bieten auch Wartungsverträge an. Vor einer Auftragsvergabe ist es ratsam, mehrere Angebote einzuholen und Leistungen und Preise miteinander zu vergleichen.

### • Richtige Versicherung:

Kommunen haften nicht für Rückstauschäden an privaten Häusern. Diese sind auch nicht in der privaten Hausrat- und Wohngebäudeversicherung automatisch mit abgedeckt. Das Rückstaurisiko muss explizit innerhalb einer Elementarschadenversicherung abgesichert werden.

Im Schadensfall können Versicherungen einen Nachweis über die regelmäßige Wartung von Rückstausicherungen verlangen.

### Weiterführende Infos und Links:

Die Verbraucherzentrale NRW berät Hauseigentümer:innen kostenfrei zum Schutz vor Rückstau und Überflutung sowie zu allen Fragen rund um die Prüfung und Sanierung der Abwasseranlage – und zwar unter der Rufnummer 0211/3809-300 oder unter der E-Mail-Adresse [abwasser@verbraucherzentrale.nrw](mailto:abwasser@verbraucherzentrale.nrw).

Zu Elementarschadenversicherungen bieten Expert:innen der Verbraucherzentrale NRW in den örtlichen Beratungsstellen eine kostenpflichtige Beratung an. Kontakt und Kosten online unter <http://www.verbraucherzentrale.nrw/versicherungsberatung>.

## „Blut fehlt oft an allen Enden“

### 254 kamen zur werbewirksamen und motivierenden „Bürgermeister-Blutspende“ mit Ulf Hürtgen ins Zülpicher Forum, darunter 17 Erstspender – Freiwillig gespendeter Lebenssaft ist gerade im Sommer Mangelware

Ulf Hürtgen, der erste Bürger der Römerstadt, hatte im Vorfeld öffentlichkeitswirksam bekanntgegeben, dass er die Blutspende des Roten Kreuzes nicht nur ideell und moralisch, sondern auch mit eigenem Lebenssaft unterstützen wolle. Das nahmen sich offensichtlich eine ganze Reihe Römerstädter zum Vorbild.

„Es ist wunderbar, wie viele Leute sich doch noch – und das auch kurzfristig – dazu entschieden haben, zur Blutspende zu kommen“, freute sich Thomas Heinen, Rot-Kreuz-Gemeinschaftsleiter in Zülpich. Heinen hatte die Spende zusammen mit dem Ortsvereinsvorsitzenden Lothar Henrich organisiert und gemeinsam mit dem Schirmherrn, Bürgermeister und zweitem Rotkreuz-Vorsitzenden Ulf Hürtgen kräftig die Werbetrommel gerührt.

Vier Mal im Jahr findet eine Blutspende im Zülpicher Forum statt, zwei Mal im Pfarrzentrum St. Peter und einmal im Sankt-Nikolaus-Stift Füssenich. Meist kommen dabei um die 1200 Spender pro Jahr zusammen. Die Spenden finden meist von 15.30 bis 20 Uhr statt, im Sankt-Nikolaus-Stift sind die Zeiten an den Schulbetrieb des Berufskollegs angepasst. Dort wird meist von 9 bis 13 Uhr Lebenssaft bei den freiwilligen Lebensrettern „abgezapft“.

Denn Blutspender sind tatsächlich Lebensretter. „Blutspenden sind unersetzbar und unglaublich wichtig. Ohne ausreichend Blutkonserven können keine Operationen und Krebstherapien stattfinden. Menschliches Blut ist nicht synthetisch herstellbar und durch nichts zu ersetzen“, so Thomas Heinen. Darum ist es wichtig, dass Blutspendetermine, gerade im Sommer, gut besucht werden. Lothar Henrich und Thomas Heinen lassen sich deshalb mit ihren Mitstreitern im Ortsverein seit anderthalb Jahrzehnten motivierende öffentlichkeitswirksame Sammelspenden einfallen.

Mal sind es die zahlreichen Schützenvereine der Römerstadt, die zum kollektiven Aderlass auffordern, manchmal Prinz, Jungfrau und Bauer samt Anhang und Gefolge, dann wiederum die Pastöre und Kirchenfunktionäre – und diesmal der Bürgermeister in höchsteigener Person.



## Abschied vom St.-Nikolaus-Stift in Füssenich:

### Doppelt qualifiziert mit Abitur und Erzieherausbildung

Zülpich-Füssenich. Am 2.7.2021 erhielten die Absolventen des Beruflichen Gymnasiums Sozialpädagogik auf der Klosterterrasse ihre Zeugnisse.

Alle 28 Schülerinnen und Schüler haben mit großem Erfolg ihre Prüfungen bestanden. „Mit der Allgemeinen Hochschulreife und der gleichzeitig verliehenen sozialpädagogischen Qualifikation des Erziehers haben Sie auf dem Arbeits- und Studienmarkt hervorragende Chancen,“ betonte Schulleiter Norbert Paffenholz bei seiner Abschiedsrede. Auch für ihn bedeutete diese Abschlussfeier ein Abschiednehmen vom St.-Nikolaus-Stift: Nach 42 Jahren als Lehrer, wovon er 28 Jahre in der Schulleitung kirchlicher Schulen tätig war, wechselt er in den „aktiven“ Ruhestand, wie er mit einem Augenzwinkern erläuterte.

Der enorme Erfolg dieser doppelt qualifizierenden Ausbildung, ist begründet im traditionellen Unterricht im Klassenverband. „Schon zu Beginn der vierjährigen Ausbildung“, so Klassensprecherin Pia Bucker, „zeichnete sich ab, dass wir eine Gemeinschaft voller einzigartiger Menschen sind, voller Selbstbewusstsein und vor allem mit einem standfesten Zusammenhalt. Aber auch der Kontakt zum Lehrpersonal ist enger und familiärer als in einem Kursystem.“ Besonderer Dank der Absolventen ging an ihre Klassen- und Praxislehrerin, Irene Freialdenhoven, die nach 26 Jahren als Diplomsocialpädagogin in der Funktion einer Fachlehrerin auch das Berufskolleg in den Ruhestand verlässt.

Die enge Verbundenheit der Abiturienten untereinander und mit ihrer Schule

Nach erfolgreicher Anmeldung muss vor Ort ein ärztlicher Fragebogen ausgefüllt werden, um zu klären, ob der Spender wirklich gesund und tauglich ist. Dann kann es losgehen.

Bürgermeister Ulf Hürtgen hatte im Vorhinein per Presseaufruf, im Rathaus, der Politik und privat die Werbetrommel gerührt, denn für ihn ist das Ganze eine „Herzensangelegenheit“, wie er betonte. Als zweiter Vorsitzender des DRK-Ortsvereins Zülpich setzt er sich seit Jahren für die Belange des Roten Kreuzes und seiner Schutzbefohlenen ein. Er ist auch regelmäßiger Blutspender, „so zwei, dreimal im Jahr“.

„Nicht nur wegen der tollen fähigen Truppe im Rotkreuz-Ortsverein ist das Ganze eine gute Sache“, so Hürtgen. Gerade jetzt zu Beginn der Sommerferien seien Blutspenden sinnvoll: „Viele Leute sind im Urlaub, es fehlen also Spender und folglich Blut.“

Auch Ortsvereinsvorsitzender und Mitorganisator Lothar Henrich war vor Ort und kontrollierte, ob alles gut und sicher funktionierte. Mit einem sehr guten Hygienekonzept war das Ganze auch gefahrlos für die Spender und das Zülpicher Rote Kreuz kann auf insgesamt 254 erschienene Blutspender, davon 17 Erstspender, zurückblicken. Trotz des Erfolges wird Blut immer gebraucht und jeder, der kann, ist aufgerufen, mitzuhelfen und Leben zu retten. Eine Anmeldung kann ganz einfach im Web unter [www.blutspende.jetzt.de](http://www.blutspende.jetzt.de) erfolgen.

pp/Agentur ProfiPress



Am Dienstag wurde im Zülpicher Forum wieder fleißig Blut gespendet. Gerade im Sommer ist dies wichtig, weil viele Leute in Urlaub sind, also Spender fehlen, und andererseits im Sommer statistisch viel passiert, bei dem Blutkonserven gebraucht werden. Aus diesem Grund ließ sich der Zülpicher Bürgermeister Ulf Hürtgen (m.) als Schirmherr der jüngsten Blutspende-Aktion auch selbst „anzapfen“, hier mit Rotkreuz-Gemeinschaftsleiter Thomas Heinen (l.) und dem Rot-Kreuz-Ortsvereinsvorsitzenden Lothar Henrich.  
Foto: Henri Grüger/pp/Agentur ProfiPress

## Schiedspersonen für den Schiedsgerichtsbezirk Zülpich

**Frau Jeannine Lehser**

Linzenich, Ülpenicher Weg 24, 53909 Zülpich, Tel.-Nr. 02252/8356952

**Herr Helmut Hegner**

Juntersdorf, Austraße 3, 53909 Zülpich, Tel.-Nr.: 02425/909193



## Unterhaltsames und Informatives aus der Stadtbücherei

### Die Stadtbücherei macht Sommerurlaub:

Aus diesem Grund bleibt die Stadtbücherei

vom 26.07.2021 bis einschl. 15.08.2021

geschlossen.



Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne  
Sommerzeit!



zeigte sich am Abschlusstag. In einem gemeinsamen, von den Absolventen mitgestalteten open-Air Gottesdienst, betonte Kuratoriums- und Vorstandsmitglied Pfarrer Markus Breuer die Wichtigkeit einer sehr guten sozialpädagogischen Ausbildung für unsere Kirche und die Gesellschaft. Die Zeugnisse wurden Corona-gerecht in einem feierlichen Rahmen auf der Klosterterrasse überreicht. Anschließend tauschten Absolventen und Lehrer vor der Mariengrotte im Rosengarten Erinnerungen der vierjährigen Schulzeit aus.

Alle Absolventen haben qualifizierte Arbeitsplätze – teilweise in leitender Funktion – gefunden. Einige beabsichtigen, ein Studium aufzunehmen. „Sie werden ihren Weg beruflich und privat sehr erfolgreich gehen,“ waren sich die in den Ruhestand Wechselnden, Schulleiter Norbert Paffenholz und Klassenlehrerin Irene Freialdenhoven, einig.

„Beim Abschied“ strahlende Gesichter der mit Abitur und Erzieherausbildung doppelt Qualifizierten des Berufskollegs St.-Nikolaus-Stift mit Schulleiter Norbert Paffenholz und Klassenlehrerin Irene Freialdenhoven (2. von links).

(Foto: Fabian Drefsen)

# KINDERGÄRTEN

## Neues aus dem Kindergarten Bessenich

Der Kindergarten Bessenich hat Zuwachs bekommen. Seit Sommer grasen zwei Holzpferde auf dem Spielplatzgelände.



Ein Pferdchen wurde vom Kindergarten gekauft. Das zweite Pferd brachten die Pfiffikus Kinder zu ihrem Abschiedsfest mit, um es den anderen Kindern zu schenken. Eine wirklich tolle Idee! Hierfür möchten wir uns nochmals bei den Familien bedanken, die das Pferd in Eigenregie gebaut, gestaltet und aufgezäumt haben. Die Kinder freuen sich über beide Pferde, mit denen sie nun gemeinsam ausreiten können. Vielleicht begegnen Sie dem einen oder anderen Reiter. Das Kindergarten team wünscht allen eine gute Sommerzeit. Hedwig Weisheit



## Kita Kleine Freunde Hoven zertifiziert zum „Haus der kleinen Forscher“



In diesem Jahr erhielten die Kleinen Freunde in Hoven das Zertifikat „Haus der kleinen Forscher“ durch die Stiftung, die durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung unterstützt wird. In der Kita wird das Experimentieren und Forschen in der Natur und im Alltag groß geschrieben. Im Garten haben die Kinder eine Forscherstation mit Lupen, Beobachtungskästen, Mikroskopen und vielem mehr. Diese Gegenstände werden auch in der Umgebung der

Kita zum Forschen eingesetzt, wenn die Kinder auf „Entdeckungsreise“ gehen. Die Kinder haben mit ihrer

Erzieherin ein Igelhaus gebaut und auch Wespenhotels wurden im Garten eingerichtet. (Hier Foto einfügen!) Es folgen weitere Beobachtungskästen, mit denen die Kinder interessante Naturerfahrungen machen können

Bei einem interessanten Projekt zum Thema Wasser konnten die Kinder den Kreislauf des Wassers entdecken aber auch die ganz alltäglichen Zusammenhänge, wo wird Wasser verwendet und wo geht das benutzte Wasser hin, sowie die verschiedenen Aggregatzustände des Wassers. Den Abschluss des Projekts bildete der Besuch einer Wasserentnahmestation des Erftverbandes.

**Wir sind Ihre Profis fürs Dach, bei  
Neubau und Sanierung, steil oder flach  
– aus der Region seit über 40 Jahren!**

**IHR DACH IST  
UNSER JOB!**

**Wollbrandt**  
Zimmerei Dachdeckerei GmbH



**) 02427 - 6662 • [www.wollbrandt-dach.de](http://www.wollbrandt-dach.de)**

## Professionelle Beseitigung aller Kanal- und Rohrverstopfungen mit moderner Technik!

Wir kümmern uns auch um Ihren **Sch...!!!**



Rufen Sie uns an:

**022 52 / 834 173**

Am Wehr 4 • 53909 Zülpi ch • info@biertz-zuelpich.de

**www.biertz-zuelpich.de**



Herr Glasmacher (Linzenich) und Herr John (Nemmenich) bei der Übergabe eines Fledermauskastens in der KGS Ülpenich.

Herr Neuhaus (Enzen) mit einem Projektschüler bei der Montage eines Fledermauskastens.

## Zaunlattenwerkstatt und Abschluss der Vorschulkinder

Kurz vor den Sommerferien ist das Projekt „Wir sind bunt“, in Form des neu gestalteten Gartenzauns, in den letzten Zügen. Alle kleinen Rotbach- Räuber haben fleißig beim Gestalten der Zaunlatten geholfen.



Auch Unsere Vorschulkinder befinden sich in den letzten Zügen ihrer Kita Zeit. Nach einer kleinen Abschlussfeier machten sich die 5 Vorschulkinder der Rotbach Räuber Ende Juni zu ihrem letzten gemeinsamen Abschlussausflug in den Tierpark Kommern auf.

## Römerthermen Zülpi ch

*Museum der Badekultur*

Liebe Besucher\*innen,

wir freuen uns sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass wir unsere aktuelle Sonderausstellung „Kinder, Kinder! Vom Badefrust zur Badelust?“ bis zum 2. Januar 2022 verlängern können! Kommen Sie vorbei und erfahren sie alles rund um die Entwicklung der Körperhygiene mit dem Fokus auf Babys und Kindern vom Ende des 19. Jahrhunderts bis heute.

Auch im August finden in unserem Museum – unter Vorbehalt der Entwicklung der Corona-Pandemie – wieder Veranstaltungen statt, zu denen wir Sie herzlich einladen: 20.08.2021, 19 Uhr: „Kino“, Klassiker der Filmgeschichte\*

21. - 22.08.2021, 11 - 17 Uhr: Zeichenkurs Architektur und Raum\*, mit Dr. Wolfgang Stöcker

27.08.2021, 20 Uhr: Französische Chansons, Deutsche Lieder, Englische Songs\*, von und mit Jörg Fricke, Michaela Lohn, Engelbert Nowak

\*Anmeldungen bis zwei Tage vor der jeweiligen Veranstaltung telefonisch unter 02252 83806 100 oder per Mail an info@roemerthermen-zuelpich.de möglich.

Bitte informieren Sie sich über Details zu den einzelnen Veranstaltungen als auch über die aktuellen Voraussetzungen für einen Besuch auf unserer Homepage [www.roemerthermen-zuelpich.de](http://www.roemerthermen-zuelpich.de) oder unseren Social-Media-Kanälen.

Für folgende Veranstaltungen können Sie gerne ab sofort Karten unter [info@roemerthermen-zuelpich.de](mailto:info@roemerthermen-zuelpich.de) reservieren:

10.09.2021, 20 Uhr: Französischer Liederabend mit Günter Hochgürtel

15.10.2021, 19.30 Uhr: Schwarzhumorige Krimi-Leseshow mit Ralf Kramp

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bitten die Unannehmlichkeiten zu entschuldigen! Bleiben Sie gesund! Ihr Museumsteam

## Fledermausprojekt an der KGS Ülpenich

### Fledermauskästen werden an die Ortsvorsteher der Schulumgebung übergeben

Die KGS Ülpenich wurde bereits seit dem Jahr 2013 fortlaufend als Nationalparkschule zertifiziert. Unter dem Motto „Natur erleben, verstehen und schützen“ werden die Kinder immer wieder mit den vielfältigen Möglichkeiten und Herausforderungen des Natur- und Umweltschutzes konfrontiert.

Nach Beratungen durch eine Fledermausexpertin des NABU planten die Lehrerinnen und Lehrer in diesem Jahr ein Projektangebot zur Fledermaus.

Das Projekt fand in der Schülerschaft regen Zuspruch. Zahlreiche Schülerinnen und Schüler der Klassen 3/4 erklärten sich freiwillig bereit, gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern in einem zusätzlichen außerunterrichtlichen Projekt die Lebensweise verschiedener heimischer Fledermausarten zu erkunden und - wenn möglich - deren Bedingungen zu verbessern.

Die Kinder sammelten Informationen zur Lebensweise der Fledermäuse, sie erstellten Steckbriefe und Plakate. Als aktiven Beitrag zum Umweltschutz säten sie Pflanzen, die besonders für die Futtertiere der Fledermäuse (z.B. nachtaktive Falter) von Bedeutung sind und sie bauten sechs Fledermauskästen, die den nachtaktiven Flattertieren am Tag Rast- und Ruhemöglichkeit bieten sollen.

Diese Fledermauskästen werden nun in der Schulumgebung aufgehängt. Wir freuen uns, dass die ersten Kästen an die Ortsvorsteher von Enzen, Nemmenich und Linzenich übergeben werden konnten und bereits aufgehängt wurden. Weitere Orte werden bald ebenfalls einen solchen Kasten erhalten.

So konnten die Schülerinnen und Schüler der KGS Ülpenich mit diesem Projekt wieder einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz leisten.



Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

die verheerende Hochwasserkatastrohe im vergangenen Juli hat die gesamte Region verändert. Unser Mitgefühl gilt allen Menschen in der Region gilt, die von der verheerenden Hochwasserkatastrope betroffen sind.

Der Seepark Zülpich einschließlich der Badestelle und aller Freizeiteinrichtungen sind glücklicherweise vom Hochwasser verschont geblieben. Der Park hat daher wie gewohnt geöffnet und das gesamte Team des Seeparks Zülpich versucht, vor allem den betroffenen Familien mit Kindern ein Stückchen Normalität zu bieten.

Aufgrund der aktuellen Corona-Fallzahlen im Kreis Euskirchen, finden nach heutigem Stand auch alle, bislang geplanten Veranstaltungen nahezu uneingeschränkt statt.

Wir blicken daher auch bereits voller **Spannung und Vorfreude** auf den bald beginnenden Herbst. Denn mit dem **Familien-Herbstmarkt am 11./12. September**, den **Leuchtenden Gärten** vom 17. September bis 03. Oktober und dem **Drachenfest** am 10. Oktober stehen noch einige sehr interessante Veranstaltungen im Seepark an - natürlich nach wie vor unter dem Vorbehalt, dass Corona deren Durchführung zulässt. Ausführliche Informationen dazu erhalten Sie in der nächsten „Park-Post“-Ausgabe.

**Blieben Sie gesund!**

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team der

Seepark Zülpich gGmbH

# Zülpicher Park-Post



[www.seepark-zuelpich.de](http://www.seepark-zuelpich.de)

August 2021

## Jump im Park: Der Seepark Zülpich wird zum Hüpfburgen-Mekka



Foto: Brian Jackson - stock.adobe.com

Am Ende der Sommerferien - vom **08. bis 17. August** - wird der Seepark Zülpich täglich zum Mekka für große und kleine Hüpfburgen-Fans. Beim Hüpfburgenfestival „Jump im Park“ bietet der größte fahrende Outdoor-Park Europas auf einer Fläche von fast **6.000** Quadratmetern ein riesengroßes Angebot an Hüpfattraktionen - von Europas größtem aufblasbarem **Piratenschiff** bis zu einer großen **Dino- und Gorillarutsche** sowie einem sportlichen **Hindernisparkours**. Dazu gibt es einen attrakti-

ven **Kleinkindbereich** sowie viele weitere tolle Attraktionen, die für Kinder, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen geeignet sind.

Die Spielflächen werden mehrmals am Tag desinfiziert, und die Anzahl der gleichzeitig im **eintrittspflichtigen Hüpfburgenareal** befindlichen Gäste richtet sich nach den geltenden Corona-Regeln.

Infos: [www.seepark-zuelpich.de/jumpimpark2021](http://www.seepark-zuelpich.de/jumpimpark2021)

## SEAGROUND CAR MEETING: Samstag, 07. August 2021



Foto: Dirk Lange

Tuningfahrzeuge in entspannter Atmosphäre erleben Besucherinnen und Besucher am Samstag, 07. August 2021. Dann treffen sich die feinsten Autos der Car-Tuning-Szene im Seepark Zülpich mit dem Partner „Forty-Four-Car-Culture UG“. Mehr als 300 Tuning-begeisterte präsentieren ihre sportlichen Fahrzeuge in entspannter Atmosphäre.

Das Treffen findet von 9 bis 20 Uhr statt. Es ist lediglich der Eintritt zum Seepark Zülpich zu entrichten. In der Dauerkarte ist diese Veranstaltung begriffen.

Die **Park-Post** wird herausgegeben von der Seepark Zülpich gGmbH, Markt 21, 53909 Zülpich. Geschäftsführung: Christoph M. Hartmann. Kontakt: [info@seepark-zuelpich.de](mailto:info@seepark-zuelpich.de); 02252-52345; Fax 02252-52310. USt-ID: I120957110807571001

Die Bestatter mit Familientradition seit über 100 Jahren.

**E. Ernst** GmbH

Kommern - Wingert 27-29

022443 - 99990

**A. Grahl & Söhne**

Zülpich - Nidegger Straße 3a

02252 - 950183

Informationen erhalten Sie auch unter: [www.bestattungen-ernst-gmbh.de](http://www.bestattungen-ernst-gmbh.de)



**BESTATTUNGSHAUS  
SIEVERNICH**

WIR  
GEBEN  
IHRER  
TRAUER  
ZEIT  
UND  
RAUM

ERD-, FEUER-, SEE-, ANONYM- UND WALDBESTATTUNGEN  
BESTATTUNGSVORSORGE - FACHGEPRÜFTER BESTATTER

**BERATEN UND BETREUEN -  
HILFEN UND BEGLEITEN**

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH · PFARRER-ALEF-STRASSE 14A  
52391 VETTWEISS-SIEVERNICH · TEL. 0 22 52 - 8 36 79 60  
[www.bestattungshaus-sievernich.de](http://www.bestattungshaus-sievernich.de)

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN



**Seelsorgebereich  
Zülpich**

Gemeinsam Glauben leben.

### Gottesdienste an den Wochenenden

vom 07.08.2021 bis 03.09.2021 im Sendungsraum Zülpich

**Samstag, 7. August**

17.00 Uhr Zülpich u. Wollersheim	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr Schwerfen u. Bürvenich	Sonntagvorabendmesse

**Sonntag, 8. August**

08.00 Uhr Zülpich	Hl. Messe
09.30 Uhr Zülpich u. Niederelvenich	Hl. Messe
11.00 Uhr Zülpich u. Ülpenich	Hl. Messe
18.30 Uhr Füssenich	Hl. Messe

**Samstag, 14. August**

17.00 Uhr Zülpich u. Wollersheim	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr Schwerfen u. Bürvenich	Sonntagvorabendmesse

**Sonntag, 15. August**

08.00 Uhr Zülpich	Hl. Messe
09.30 Uhr Zülpich u. Niederelvenich	Hl. Messe
11.00 Uhr Zülpich u. Ülpenich	Hl. Messe
18.30 Uhr Füssenich	Hl. Messe

**Samstag, 21. August**

09.00 Uhr Rövenich	Hl. Messe
17.00 Uhr Zülpich u. Wollersheim	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr Scherfen u. Bürvenich	Sonntagvorabendmesse

**Sonntag, 22. August**

08.00 Uhr Zülpich	Hl. Messe
09.30 Uhr Zülpich u. Niederelvenich	Hl. Messe
11.00 Uhr Zülpich u. Ülpenich	Hl. Messe
18.30 Uhr Zülpich u. Füssenich	Hl. Messe

**Samstag, 28. August**

09.00 Uhr Embken	Hl. Messe
17.00 Uhr Zülpich u. Wollersheim	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr Schwerfen u. Bürvenich	Sonntagvorabendmesse

**Sonntag, 29. August**

08.00 Uhr Zülpich	Hl. Messe
09.30 Uhr Zülpich u. Niederelvenich u. Rövenich (Siechhauskapelle)	Hl. Messe
11.00 Uhr Zülpich u. Ülpenich	Hl. Messe
18.30 Uhr Zülpich u. Füssenich	Hl. Messe

Die weiteren Gottesdienste an den Werktagen und zu Fronleichnam entnehmen Sie bitte den aktuellen Pfarrmitteilungen kreuzfidel, die in allen Pfarrkirchen ausliegen oder unserer homepage [www.pfarrverband-zuelpich.de](http://www.pfarrverband-zuelpich.de)

### „Connys Vorlesestunde“ Ferienspaß 2021

Die Evangelische Öffentliche Bücherei Zülpich, Frankengraben 41, lädt euch auch in diesem Jahr wieder zum Ferienspaß ein.

Zunächst liest „Conny“, gespielt von Sonja Schleiermacher, die Geschichte **„Der Superhase“ von Helme Heine**, vor. Der Hase Knaberrabber möchte berühmt werden. So beginnt er damit, seine Möhren im Kopfstand zu verzehren. Er erzählt seinen Artgenossen von seinen außergewöhnlichen Fähigkeiten und zum Zeichen des Andersseins verknötet er seine Ohren. Wird er wohl mit diesen Flunkereien durch kommen?

Danach geht es ab in den Garten zum Spielen und Toben und zum Schluss gibt es, wie immer, eine kühle Überraschung.

Conny lädt alle Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter herzlich ein. Bringt viel Freude und gute Laune mit, denn alles andere ist kostenlos.

**Wann:** Donnerstag 12. August 2021 von 15.00-17.00 Uhr

**Wo:** Im Pfarrgarten der Ev. Christusgemeinde - Bücherei,  
Frankengraben 41, in Zülpich (Eingang im Hof)

PS. Die nächsten Vorlesegeschichten von „Conny“ gibt es am 9. Sept. 2021 und am 7. Okt. 2021.



**PORSCHEN  
& BERGSCH**  
MEDIENDIENSTLEISTUNGEN

*Ihr Partner für  
Trauerdrucksachen,  
Traueranzeigen und  
Beschriftung von Grabkreuzen*

- Trauerkarten
- Trauerhüllen
- Danksagungskarten
- Traueranzeigen
- Kärtchen für Beerdigungscafé
- Beschriftung von Grabkreuzen

**Wir beraten Sie gerne.**

Am Roßpfad 8 | 52399 Merzenich (Girbelsrath)  
Telefon 02421 69796-40 | [info@porschen-bergsch.de](mailto:info@porschen-bergsch.de)  
[www.porschen-bergsch.de](http://www.porschen-bergsch.de)

# Unfallschaden?

Kfz-Sachverständigenbüro

## Hollstein

Zülpich, Bonner Straße 3, Tel.: 0 22 52 / 44 14

Maler- & Glaserwerkstatt

## WILLI KLUMPEN

- alle Maler- und Glasarbeiten
- Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten
- Fassadenanstriche
- Wärmedämmverbundsysteme
- Putzarbeiten
- Dekorative Mal- und Gestaltungstechniken

Am Meilenstein 1 • 53909 Zülpich  
Tel.: 02252-2230 • Mobil 0172-2939065  
w.klumpen-malerwerkstatt@gmx.de



## Ihre Füße in gute Hände

Seit 140 Jahren (1880 - 2020)

Schuh und Orthopädie

### GATZWEILER



Könstraße 71  
53909 Zülpich  
Tel. 0 22 52 / 9 42 40

Vor dem Dreer Tor 16  
53359 Rheinbach  
Tel. 0 22 26 / 90 63 930



Lieferant gesetzlicher und privater Krankenkassen

[www.markenschuhshop.de](http://www.markenschuhshop.de)



# DOST

besser hören –  
mehr verstehen!

## H Ö R G E R Ä T E

## Gut hören sieht man nicht



JOACHIM DOST und SABINE DUTE

Hörgeräteakustiker-Meister/in  
Geschäftsführung

Hörsysteme sind heute so klein und unscheinbar, dass man sie kaum wahrnimmt. Technisch auf höchstem Niveau bieten sie einen optimalen Tragekomfort, der es Ihnen erlaubt, sich schon nach kurzer Zeit an Ihr Hörgerät zu gewöhnen.

Mit unserem Hörsystem FLEX TRIAL können Sie bei uns jederzeit testen, was Sie wirklich benötigen und wie unnötige Kosten vermieden werden können.

Unsere Beratung und unseren Rundum-Service führen wir dabei nach den strengen Schutz- und Hygienevorschriften in unserem Geschäft und für unseren Außendienst durch.

Abb. FLEX TRIAL



Sprechen Sie uns gerne an. Wir informieren Sie jederzeit über alle Details zu einer für Sie optimalen Hörgeräteversorgung und über unserer Hörgeräte zum Nulltarif\*  
\* Für gesetzlich Versicherte zzgl. € 10,00 Hilfsmittelgebühr pro Hörgerät

Zertifizierter Betrieb  
nach DIN EN ISO 9001  
Alle Kassen

Münsterstr. 15 • 53909 Zülpich • Telefon: 02252-8375714  
Markt 11 • 50374 Erftstadt • Telefon: 02235-75123  
mail@dost.nrw • www.dost.nrw

# VEREINSMITTEILUNGEN

## Einladung zur Ortsversammlung des DRK-Ortsvereins Zülpich

Liebes Rotkreuzmitglied,  
zur diesjährigen Ortsversammlung des DRK-Ortsvereins Zülpich lade ich Sie hiermit herzlich ein für

**Mittwoch, 01.09.2021 um 19.30 Uhr  
in das Zülpicher Rotkreuzhaus,  
Industriestr. 12 a, 53909 Zülpich.**

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2 Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Genehmigung des Protokolls der letzten Ortsversammlung vom 05.02.2020
- TOP 4 Jahresbericht des Gemeinschaftsleiters
- TOP 5 Jahresbericht der Jugendrotkreuzleiterin
- TOP 6 Jahresrechnung 2020
- TOP 7 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 8 Entlastung des Vorstandes
- TOP 9 Neuwahl des Vorstandes
- TOP 10 Haushalt 2021 mit Investitionsplan 2021/2022
- TOP 11 Wahl der Kassenprüfer
- TOP 12 Ehrungen
- TOP 13 Verschiedenes

### NACHRUF

#### Josef Trimborn

Gründungsmitglied und ehemaliger Präsident

Josef Trimborn - auch in seiner Stellung als Stadtdirektor - hat seit Bestehen der Partnerschaft diese mit vollem Herzen unterstützt. Er hat auch die Gründung des Vereins zur Förderung der Partnerschaft BLAYE-ZÜLPICH veranlasst, wurde zu ihrem ersten Präsidenten gewählt und hat maßgeblich an der weiteren Stärkung der Verschwisterung mitgewirkt.

Als er in den Ruhestand ging, hat er Klaus Ziegenhagen gebeten, sein Nachfolger als Präsident zu werden.

Er wird uns als herausragender Befürworter der deutsch-französischen Freundschaft immer in lebendiger Erinnerung verbleiben.

Wir danken ihm für seine langjährige Unterstützung und sein Engagement.

Im Namen des Fördervereins möchten wir der Familie Trimborn unser tiefstes Beileid aussprechen.

Der Vorstand des Fördervereins der Städtepartnerschaft Blaye-Zülpich

Zur genauen Planung ist eine Anmeldung per Email an [schriftfuehrer@drk-zuelpich.de](mailto:schriftfuehrer@drk-zuelpich.de) oder auch telefonisch unter 0172 – 2125775 **bis zum 27. August 2021** erforderlich.

Alle zum Zeitpunkt der Ortsversammlung aufgrund des Corona-Erlasses notwendigen Vorsichtsmaßnahmen (Abstandsgebot, Tragen eines Mund-Nasenschutzes oder einer medizinischen Maske, etc.) werden eingehalten.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Lothar Henrich

1. Vorsitzender des DRK-Ortsvereins Zülpich

## Die Neffeltal-Hymne

von Heinz-Peter Müller

Wo will ich leben?

Wo einst die alten Mühlen standen,  
die Neffel strömt im Zülpicher Lande.

Wo bis zur Erft der Bach sich windet  
und ab Wollersheim die Orte bindet.

Und wo das Rad im Bach sich drehte  
und das Mehl im Winde wehte.

Wo einst der Müller ging mit Ehren,  
das Wohl des Dorfes zu vermehren.

Wo einst man sah die schönsten Reben,  
das höchste Gut für langes Leben.

Wo heut' die alten Pappeln rauschen,  
dem Gesange will ich gerne lauschen.

Wo heut' die Wellen seicht sich küssen,  
Neffelsee, ich würd' Dich vermissen.

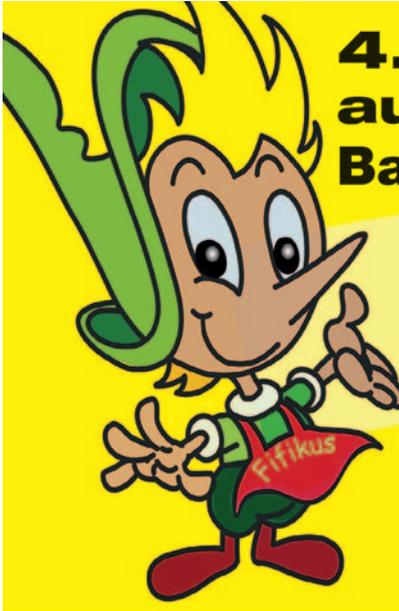
Und wo die Ruhe endlos scheint,  
da sind Glück und Wohl vereint.

Wo Mensch und Tier in Einklang sind  
und die Natur ist Gottes Kind.

Und wenn Du fragst, was ist mein Streben,  
im Neffeltal, mein Freund, da will ich leben.

© H.-Peter Müller,  
Zülpich, 2021,  
Justiz-Club Düren  
mit Sitz in Zülpich



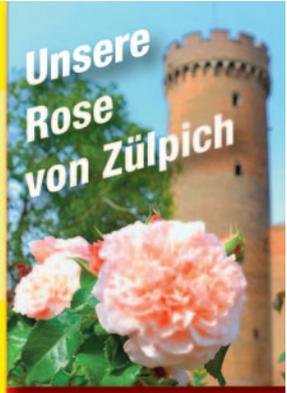


# 4.500 Rosen aus eigener Baumschule

**Wir bieten Ihnen  
Rosen in einer überwältigenden Vielfalt  
"Rosen in 40 Sorten"**

## GartenBaumschule Schmitz

Baumschulweg 7  
53909 Zülpich-Ülpenich  
[www.baumschule-schmitz.de](http://www.baumschule-schmitz.de)



Unsere  
Rose  
von Zülpich

"Rose  
de  
Tolbiac"



**KFZ-Sonnenschutzfolie**



**KFZ-Beschriftung**



**Textilendruck**



**Sichtschutzfolien**



**Werbebanner**



**Schaufensterbeschriftung**

**Lassen Sie sich beraten!**  
**Telefon 02421 69796-40**

Am Roßpfad 8 | 52399 Merzenich (Girbelsrath)  
info@porschen-bergsch.de | [www.porschen-bergsch.de](http://www.porschen-bergsch.de)



Medien · Design · Web

Druck · Verlag · Lettershop

Werbetechnik · Werbemittel

Fliesen legen  
und mehr ...

# H.B. Uerlings

Über 30 Jahre  
Berufserfahrung

## Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

**Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.**

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerkern Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

### Leistungsumfang:

- |                             |  |  |
|-----------------------------|--|--|
| • Fliesenarbeiten aller Art | • Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten | • Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen |
| • Natursteinarbeiten        | • Trockenbauarbeiten                       | • Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten                                  |
| • Reparaturservice          | • Mauer-, Putz- und Estricharbeiten        | • Endreinigung   |
| • Versiegelungsarbeiten     | • Elektro- und Installationsarbeiten       |  |
|                             | • Handwerkervermittlungs-Service           |  |

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

## Ihr kompetenter Ford Partner in Ihrer Nähe:



Autohaus

**M. BORCHERT**

GmbH

Mühlenstr. 5

15 Autominuten von Zülpich 53919 Weilerswist-Groß Vernich  
10 Autominuten von Euskirchen (Am Sportplatz)

- Neuwagen
- Jahreswagen
- Gebrauchtfahrzeuge
- Finanzierung
- Leasing
- Versicherungsservice
- Kfz-Meisterbetrieb
- Karosserieinstandsetzung
- Moderne Einbrennlackierung
- Windschutzscheiben Reparatur
- Reparatur aller Marken
- TÜV-Abnahme im Haus

**kostenloser Hol- und  
Bringservice**

Tel: 0 22 54 / 84 52 00

Fax: 0 22 54 / 84 52 01

Internet: [www.ford-borchert.de](http://www.ford-borchert.de)

eMail: [info@ford-borchert.de](mailto:info@ford-borchert.de)



Ihr Autohaus

**M. BORCHERT GmbH**



Feel the difference